

Lampe

EMK/5.277



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Lampe

Die aus Eisenblech hergestellte Lampe hat einen konischen Korpus mit zylindrischem Oberteil. Darauf steckt ein Deckel, durch dessen röhrenförmige Öffnung der Docht nach außen geführt wird. Die Blechnähte sind gefalzt bzw. gelötet. Am angelöteten Henkel ist ein Drahthaken zum Aufhängen angebracht. Um den Henkel geschlungen sind zwei Materialproben des Dochtes aus Baumwollzwirn.

Die Lampe wurde 1993 bei einem Altwarenhändler erworben.

Sie ist stark rostig und wurde silberfarben sprühlackiert.

H: 15 cm

Objektklasse

Petroleumlampe

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1993

Material

Eisenblech

Draht

Baumwolle

Technik

gefalzt (Metall)

gelötet

lackiert (Metall)

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 204.](#)

Hier im Kapitel Metallarbeiten / Diverse Metallarbeiten publiziert als "Lampe; EMK 5.277

Eisenblech, kegelstumpfbartige Form mit breiter Basis, oben in einem Deckel abschließend, durch welchen ein Docht geführt ist, Henkel, ein Haken zum Aufhängen; traditionell; 1993/Nikosia (Altwarenhändler); GH 15 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu diversen Ethnografika finden Sie hier.](#)